

Ostthüringer Existenzgründertag am 30. September

„Für einen perfekten Sprung in die Selbstständigkeit“ lädt die IHK Ostthüringen bereits zum 12. Mal zu einem Existenzgründer- und Jungunternehmertag ein. Am 30. September 2009 stehen im Geraer IHK-Bildungszentrum an über **50 Informationsständen** Ansprechpartner zu allen Sachthemen rund um die Existenzgründung und Existenzfestigung für individuelle Gespräche zur Verfügung. Chancen und Risiken einer Gründung werden in **Seminaren und Workshops** aufgezeigt.

Die Themen im Einzelnen:

- Von der Idee zum Konzept – Anforderungen und Inhalt
- Wie finanziere ich meinen Start? – Fördermöglichkeiten bei der Existenzgründung
- Soziale Absicherung bei Unternehmensgründungen – Nur ein Kostenfaktor oder dringende Notwendigkeit?
- Aller Anfang ist schwer – Wege aus dem Paragrafen-Dschungel

Wieder dabei ist die **Gründerwerkstatt „Start Up“**, die unter Anleitung von Gründungsexperten die Möglichkeit der Erstellung eines Geschäftsplanes bietet.

Existenzgründer, gestandene Unternehmer, Berater und Finanzierungsexperten beantworten in **Podiumsdiskussionen** Fragen rund um den Unternehmeralltag. Das ist die beste Gelegenheit, Erfahrungen anderer kennen zu lernen und so manchen wertvollen Praxistipp für die eigene Firma zu bekommen. Die Themen der Diskussionsrunden sind:

- Bei Krise Angriff – Wie reagiere ich richtig?
- Aller Anfang ist schwer – Die wichtigsten und häufigsten Fragen.

Träger der Veranstaltung sind neben der IHK die Handwerkskammer, die GFAW, die

12. Ostthüringer Existenzgründer- und Jungunternehmertag

30. September 2009, 9:00 – 16:00 Uhr

Gera, Gaswerkstraße 25
Bildungszentrum der IHK Ostthüringen zu Gera

Schirmherr: **Dieter Althaus**
Ministerpräsident
des Freistaates Thüringen



Thüringer Aufbaubank und Bürgschaftsbank Thüringen.

Die Teilnahme ist kostenfrei.

Mehr Informationen:
Falk Hundertmark
(Tel.: 0365 8553-117,
hundertmark@gera.ihk.de)

IHK aktualisierte Unternehmensberaterdatei

Die Unternehmensberaterdatei der IHK wurde überarbeitet und aktualisiert. Die Datei gibt den Unternehmen einen ersten Überblick über die verschiedenen Beratungsfelder sowie über die in der Region tätigen Berater.

In der Neuauflage sind 176 Unternehmensberatungen mit den unterschiedlichsten Beratungsschwerpunkten erfasst. Zu den aufgeführten Beratungsfeldern gehören beispielsweise Unternehmensführung/Organisation, Personalberatung/Personalwesen, Marketing, Materialwirtschaft, Forschung/Entwicklung, Qualitätsmanagement, Finanz- und Rechnungswesen, Exportberatung.

Almut Weinert, Leiterin des IHK-Geschäftsbereiches Starthilfe/Unternehmensförderung, empfiehlt den Unternehmen, diese Entscheidungshilfe für die Lösung ihres speziellen Problems oder für den Aufbau des Unternehmens zu nutzen. „Die Inanspruchnahme eines Unternehmensberaters zeugt heute nicht etwa von mangelnder Kompetenz, sondern ist ein Zeichen von Verantwortungsbewusstsein des Unternehmers. So bringen externe Spezialisten Know-how und Erfahrungswerte ins Unternehmen und können wichtige Impulse und Lösungen zum Erhalt und zur Stärkung der Leistungs- und Wettbewerbsfähigkeit des Unternehmens bieten.“

Die Unternehmensberaterdatei kann bei der IHK kostenlos angefordert werden.

Ansprechpartnerin:
Beate Seifarth
(Tel.: 0365 8553-207,
seifarth@gera.ihk.de)